"Der Conrier" ift die führende deutsche Zeitung Canadas.

Berichterftatter in allen größeren beutiden Anfiedlungen.

rvourier

In unferer Bruderei find nur Fac. leute mit langjahriger Erfahrung an-gestellt. Wir fonnen auch beshalb bie beften Drudfachen gu niedrigften Breifen liefern.

Man verlange Preisanichläge, Mufter und-Austunft über Drudfachen von Bestern Brinters Affociation Ltb. 1885 halifag Str. Regina, Sast

Ist Südafrika ein Zufunftsland?

und ihm Zufunstsmöglichseiten zu- zu machen, aber die weitgespannten "Mch. das war nur ein ganz harm ichreibt, von denen gar keine Rede iein Erwartungen haben sich als trügerisch loser Kranker aus der hiesigen —

grenzten Wöglichfeiten werden kann.
Südafrifa besitzt word die Genadas und von der Arieiten weiße Eerdefferung des Arthoues und der Arieiten weiße Eerdefferung von Besten der Verland der Genadas und Argentniens seinst und die Canadas und Argentniens seinstellen kann der Arieiten der Arieiten kann der Arieiten der Arieiten der Arieiten der Verlandlich verlandlich verlandlich der India der eines werden Verlandlichen Ver flisse bildet, deren Macht auf sehr sahren die Aahre anhaltende Trockenheit ihn zur Fedeutung der ichwarzen Bevölkerung mit jedem Jahre zunimmt. Wenn morgen diese Schwarzen ihre Arbeit niederlegten, so würden alle Pflüge und Räder im ganzen Lande stillste hen; käme es dann noch zu einer Erbebung der Farbigen, wie in China, so wäre es mit der Serrichait der hebung der Fardigen, wie in China, so wäre es mit der Verrichaft der Beißen in Südafrika zu Ende. Eine für den Stolz der weißen Kasse sienem wächselber der der die einzige Rettung Südafrikas sein wird, ist die friedliche Bermischung von Beiß und Schwarz, wie sie im Kopland bereits zum Teil durchge. Es gibt keine mäßlos emporichmellenden Sandelszissern, seine vorschnellenden Sandelszissern, seine Vanditriche, die sich über Racht mit führt ift. Doch wird das Borhandenfein einer gablreichen Mischlingsbe-völferung für Gudafrifa die gleichen morgen die Belt spricht, wie in Calipinchologischen Schwierigfeiten mit fich bringen wie für Brafilien, Schlich feiner Südafrifa weit übertreftron feiner Sudafrika weit übertref-fenden Bodenichate und feiner Frucht- Stadt wuchs amerikanisch ichnell barfeit niemals daran denken fann, mit der nordamerikanischen Union in Jahren, als man das Geld dort auf Wettbewerb zu treten. Das schwarze der Straße fand, und auch diese Stadt Problem bildet feit Jahren die ift heute in ein fehr bescheidenes Entschwerfte Sorge der Regierung, kann it es doch durch die Gesetzgebung wohl gemildert, aber nicht reftlos gelöft afrikaner wahrlich nicht in unieren werden. Und es hat den Anschein, als Augen herabsehen, wissen bei negerseindlichen südafrikani- wir, was es heißt, gegenüber einer schein Politiker durch Hartnäcksteit gesahrvollen Zukunst dennoch Hosfiund Gewalt geradegu auf eine Rata- nungsfreudigkeit gu bewahren, aber strophe hinsteuerten, bei der der weiße Mann mit Rotwendigkeit unterliegen Mann mit Notwendigkeit unterliegen Südafrika als ein Zukunftsland für muß. Die Anwesenheit von 160,000 Siedlung und Industrie zu betrach-Indianern trägt noch dazu bei, die ten. Nicht Südafrikas Aufstieg, son-Frage zu verwirren, übertreffen doch in der Produg Atal die Affiaten an John Nicht Sidafrikas Daseinskampf wird im kommenden Zeitalter die Welt be-Bahl die Europäer und drängen dieje ichaftigen! langfam aus dem Geschäftsleben und

heranzuziehen. Es ist in Bahrbeit den worden. Beithin sind die Rieden derungen unter Basser gesett worden. Mithen geblieben, zwischen Iludt, zumeist unter Zurücklassung ihrer gesamten Habe, gezwungen war beränderten Mitteln munter fortan sibrt. Ber gehört Engländer nicht fertig gebracht, die im Rriege geschlagenen Buren zur tätigen Mitarbeit im Staatsleben beranzuziehen. Es ist in Bahrheit den, sodab die Bewohner zur eiligen

der Farmwirtschaft hinaus. Die Raf-

fenfrage beschäftigt heute in Gudafri-

ta ebensoviele Ropfe wie bei uns der

mirtichaftliche Wiederaufbau und die

Seit 1922 fteht Gudafrifa unter Landstriche, die fich über Racht mit fornien oder Teras, fondern nur ein schweres Ringen wie in jedem andern sohannisburg, aber das war vor 20

widlungstempo verfallen. Alle dieje Tatjachen follen den Gudwarnen möchten wir dringend davor,

hodmaffer in Mecklen-

burg. Berlin. — Die Beimfuchnng Deutschlands, burch die entfesselten Elemente will fein Ende nehmen Das zweite schwere Hindernis ist Elemente will kein Ende nehmen. der Streit im eigenen Lager. Trot Biederum ist Medlenburg von einer allen Entgegenkommens haben es die ichweren Hochwassertatastrophe infolkluft, und der Burenfrieg wird mit beränderten Mitteln munter fortge-führt. Ber gehört hat, mit welchen ichimpflichen Namen sich Bur und Brite gegenseitig verächtlich machen, wer dem hikigen Streit um die Flag-ge als Augenzeuge beigewohnt hat;

Interessantes Illerlei

Gin aufpracheoute Sabörer.

Gin aufpracheoute Sabörer.

Gin de Fancisco of Samuel Saborer.

Gin befanner Londong Geleichte Samuel auflanden. Diefer Rompt billio der Geleichte Samuel auflagen auf der Geleichten Samuel der Geleichten Samuel der Geleichten Samuel der Geleichten auf der Geleichten Samuel der Geleichten der Geleichten Samuel der Geleichten Baufelen Samuel der Geleichten Bauffele Samuel der Gel

ichreibt, von denen gar feine Rede sein Erwartungen daben sich als trügerisch von denen gar feine Rede sein Erwartungen daben sich als trügerisch von denen gar feine Rede sein Erwartungen daben sich als trügerisch von denen gar feine Rede sein Erwartungen daben sich als Erhaptisch von denen gar feine Rede sein ferwartungen daben sich als Erkartungen wert von den West erscheint uns als eine debenschaften werden Verlagen werde, die als Goldgen Wilheren Verlagen in von der erstellt werden der erwartungen daben sich als Goldgen Wilheren Verlagen werde, die als Goldgen Wilheren Verlagen der erwartungen der erwartungen deben sich als Goldgen Verlagen werde, die als Goldgen von des erscheinten über der Geschen der erwartungen der erwartungen daben sich als Goldgen Verlagen werde, die als Goldgen von des Erkeinsche der erwartungen der erwartungen der erwartungen daben sich als Goldgen von der erwartungen deben der erwartungen der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben der erwartungen der erwartungen der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben der erwartungen deben sich als Goldgen von der erwartungen deben der erwartungen deben der erwartungen der erwartungen der erwartungen deben schopen sich der großen Schopen der großen Schopen der großen Schopen der großen Schopen der großen der erwartungen der erwartungen der erwartungen deben sich albeit der kennen der geschen der erwartungen der erwartungen der kennen der geschen der erwartungen der erwartungen deben sich als Goldgen werden der geschen werden der erwartungen der geschen der geschen der erw ren Schlußbericht, gemäß dem eine bedeutende Bermehrung der ruffi-Einwohnerzahl des zentralafiatifchen anderen Erdteilen

Der geldhungrige Cowjetftaat.

auf, daß die ruffische Regierung suche waren bescheiden genug.

Bayerisches Bier und dänische Wissenschaft

e sowjetrussische Bolkszählungs.
e sowjetrussische Bolkszählungs.
e sowjetrussische Bolkszählungs.
e sowjetrussische Bolkszählungs.
e sowjetrussische Berges getriebenen alle Borbedingungen des Erfolges in Jachlen deutlich Aufschluß: 1876 hat Schlüßbericht, gemäß dem eine tende Bermehrung der russischlußbericht, gemäß dem eine tende Bermehrung der russischlußen entzogen bleiben. Außer Brauerei da. 1826 begründete er die fing auf 3½. Millionen Kronen andervalluß: Brauerei in der Proläggeriträde. als gewachsen; am Schluß des Rechingtes in der Beobachtungen aufgenommen deren Leiter er bei seinem Tode seinen umgsjahres 1925 verstägte sie bereits hat, bestehen nur noch zwei gleiche in damals 23jährigen Sohn Jacob über 3234 Millionen Kronen und Christian Jacobjen zurückließ. Dieser dürfte beste schon über 35 Millionen ichritt erfolgreich auf dem Glücks Kronen zählen.

> Bekanntlich wird die chinefifche Oft- nur die Berftellung des obergarigen dahn von Rußland und China genieinsam verwaltet. Die beiden Regierungen waren übereingekommen,
> die Erträgnisse aus dem Vetriebe bei
> einer Sowjetbank in Harbin zu depogierungen da die Somjetk ich alwebin
> einer Sowjetk ich alwebin
> einer Sowjetk ich alwebin
> einer Sowjetk ich alwebin
> einerschlichten keitste ichnofenden der nieren, da die Sowjets sich ohnehin eingeführten, fräftig schmeckenden La-die Erledigung der Geldangelegen- gerbieres erkannt und es sich zum heiten vortehalten hatten. In letter Ziel gelett, jelbst eine so veredelte Zeit tauchten verschiedentlich Gerüch- Biersorte herzustellen. Die ersten Berür die Blüte der Carlsberg-Brauerei rischen Brauerei überging, da sie das ganze Unternehmen sür eine Phanztasterei ansahen. Er aber ließ sich nicht irre machen, und sein ganzes Sinnen ging nun dahin, ein passen des Grundstück mit reichlich Basser und ein Terrain zu sinden, das zur unterirdischen Bedauung geeignet erschien. Im Frühjahr 1847 ging er an den Bau, und schon am 10 November desselben Jadres sonnte das erste Earlsberger Bier gebraut werden, das vollendet gelang. Die An lage rechneke mit einer nit die dand lige Zeit phantafitich flingenden Produktion, nämlich mit 6600 Sektoliter on der Molotschna (Kreis Melitopol), jährlich. Im ersten Zahre wirden in der Krim und in Beharabien, auch nur 3600 Sektoliter gebraut. (Gerade durch ihre schlichte und anschien auch filte 3000 definent raid, daß ipruchslose Darstellung, in der hier ader Berechnungen sich als zu gering erwiesen und die Brauerei vou Jahr zu Jahr erweitert werden muste. In den sünfziger Jahren war die jähr-liche Erzeugung bereits auf 33,000 Sektoliter gestiegen; veim Tode ihres Ges braucht nicht eigens hervorgechöpfers betrug sie 220,000 Bettoliter. Die Ursache dieser gewaltigen Entwicklung lag in letzter Linie in der überragenden Persönlichkeit Ja-cobsens begründet. Schwierigkeiten spornten nur seine Tatkraft an; ein Beschluß, den er einmal gesaßt hatte, rußte ausgeführt werden. Sich felbst schonte er niemals, und als im Jahre (Charlottenplat 1) bezogen werden.
> 1878 neue Kältemaschinen auf ihre Birkungen ausprobiert wurden, war Schutz ber amerikanischen Flagge in er, obwohl hoch in den Sechzigern. er, opwogl god in den seugsigert. Tag und Racht in den feuchten, fal-ten Kellern. So schrieb er einmal in einem Briefe: "Bir müssen vor allem Kommunisten, die dei einer Trauer-Ueberanstrengungen vermeiden; wenn kundgebung für Sacco und Banzetti ich wir sage, denke ich natürlich nicht das "Sternendanner" verbrannten, an mich denn mich lock es, den Bo-gen auf das äußerste zu spannen." die gerichtliche Berfolgung eingeleigen auf das äußerste zu spannen." die wurden wegen Beleidigung Kber-die Erfolge, die er erzielte, soll- einer fremden Flagge angeklagt.

Damals tannte man in Danemart Die deutschen katholi= schen Kolonien am Schwarzen Meere.

MIS bor etwa einem Jahre der erfte Band der Reihe C "Dofumente des Auslanddeutschtums" der Schriften des Deutichen Ausland-Inftituts in Stuttgart ericbien, in dem Georg Leibbrandt wichtige Originalberichte bagen zu bringen. Dies ist das Mär- ber nirgends veröffentlichte Cnellen den von der Begründung der Carls bandelt, und war um Berichte der den von der Begründung der Carle- Gemeindeamter, die im Jahre 1848. bergstiftung, wie es Lis Jacobsen in einem Auffat des bei Eugen Diede Jahr des Kröffdeuten bes Kirforge Sahn, des Brafidenten des Fürforgeichs in Jena ericheinenden Teutsch. fomitees, der Behorde für die ausmit war die Grundlage zu der Ein ländischen Ansiedler in Odessa einge-ürgerung des bayerischen Bieres und sind aus dem Archive. Die Berichte ür die Mitte der Confessionen für die Blüte der Carisderg Diductei gelegt. Wohl schüttelten seine Stan-desgenossen dedenklich den Kopf, als Jacobsen zur Errichtung einer baye-rischen Brauerei überging, da sie das rischen Brauerei überging, da sie das die de beute gültige Mechts-ticken Brauerei überging, da sie das schützelbung angewendet wurde; od die den, das vollendet gelang. Die An-fenen Plane in den Jahren 1923 bis jage rechnete mit einer für die dama-1848 am Asowschen Meere angelegt

Es braucht nicht eigens hervorge hoben zu werden, wie viel wichtiges Material sie für die Geschichte dieses Deutschtumsgebiets und für die richtige Einschätzung deutscher Bauernarbeit am Schwarzen Meere enthalten. Das Büchlein kann zum Preise von AM. 1.50 von der Ausland und Beimat Berlags-A. 48. (Stuttgart.

